

Ressort: Finanzen

Zeitung: Deutsche Börse setzt auf neue Geschäftsfelder

Frankfurt/Main, 16.05.2017, 18:50 Uhr

GDN - Nach der gescheiterten Fusion mit der London Stock Exchange will Börsenchef Carsten Kengeter offenbar neue Geschäftsfelder erschließen. Kengeters neue Strategie ruhe auf drei Säulen, berichtet das "Handelsblatt" unter Berufung auf interne Unterlagen.

Der Eschborner Konzern will das Geschäft demnach auf neue Anlageklassen ausweiten, mit Big Data Geld verdienen und die Börse in eine digitale Kapitalmarktplattform verwandeln. Das Unternehmen wollte diese Informationen nicht kommentieren. Den Dokumenten zufolge will die Börse etwa das Angebot an Zins-, Geldmarkt- und Währungsderivaten ausbauen, schreibt die Zeitung weiter. Auch vom "Einstieg in weitere wachstumsstarke Anlageklassen inklusive Unternehmensanleihen, Indexfonds, Darlehen und Versicherungen" sei die Rede. Im März hatte die EU-Kommission die Fusionspläne des Konzerns mit London untersagt. Statt auf Großfusionen will die Börse in Zukunft auf "Partnerschaften, Minderheitsbeteiligungen oder ausgewählte Akquisitionen" setzen, heißt es laut "Handelsblatt" in den Papieren.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-89458/zeitung-deutsche-boerse-setzt-auf-neue-geschaeftsfelder.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com